Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

18.03.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 113| 2025

Mit gestohlenem Wohnmobil unterwegs | Hoher Sachschaden bei Kollision | Streit zwischen Schülern eskalierte - Tatverdächtiger gestellt

Chemnitz

Mit gestohlenem Wohnmobil unterwegs

Zeit: 16.03.2025, 02:05 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(946) Ein 43-jähriger polnischer Staatsangehöriger befindet sich seit gestern in einer Justizvollzugsanstalt, nachdem es Polizeibeamten aus Chemnitz gelang, den Mann nach mehreren begangenen Straftaten vorläufig festzunehmen. Der Pole steht im Verdacht, alkoholisiert ein zuvor gestohlenes Wohnmobil gefahren zu haben und nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis gewesen zu sein.

Was war geschehen?

Beamte des Autobahnpolizeireviers Chemnitz kontrollierten in der Nacht zu Sonntag in der Leipziger Straße den 43-Jährigen. Zuvor war dieser auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden mit einem Wohnmobil (Marke: Fiat) unterwegs gewesen. An der Anschlussstelle Chemnitz-Mitte verließ er die Autobahn. Im Rahmen der Kontrolle ergab ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest einen Wert von 1,1 Promille. Zudem war der 43-Jährige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis und konnte weder Fahrzeugpapiere noch -schlüssel für den Fiat vorweisen. Am Wohnmobil waren außerdem ukrainische Kennzeichen angebracht, welche nicht für das Fahrzeug ausgegeben wurden. Auch bestand für das Wohnmobil keine erforderliche Haftpflichtversicherung.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der polnische Staatsangehörige wurde vorläufig festgenommen und zum Zwecke der Blutentnahme auf ein Chemnitzer Polizeirevier gebracht. Am gestrigen Montag wurde er an Kollegen der Kriminalpolizei Hof überstellt und einem Ermittlungsrichter vorgeführt. Dieser erließ Haftbefehl gegen den 43-Jährigen. Mittlerweile befindet sich der Mann in einer Justizvollzugsanstalt.

Ersten Ermittlungen zufolge war das Wohnmobil im Wert von rund

46.000 Euro zuvor aus einem Autohaus in Hof entwendet worden. Die weitere Bearbeitung des Sachverhalts übernimmt zuständigkeitshalber die Kriminalpolizei in Hof. (Kö)

Polizei sucht Zeugen zu Raubdelikt

Zeit: 16.03.2025, 18:10 Uhr, polizeibekannt: 17.03.2025, 21:00 Uhr

Ort: OT Gablenz

(947) Am vergangenen Sonntag kam es nahe der Gablenzer Straße zu einem Raub zum Nachteil eines Kindes (11).

Der Elfjährige saß gemeinsam mit einem weiteren Jungen (12) auf einer Treppe nahe des Gablenzbaches. In der Folge setzte sich ein augenscheinlich Jugendlicher neben die beiden und fragte diese nach Geld. Als der Elfjährige dies verneinte, schlug ihn der Unbekannte, durchsuchte ihn nach Brauchbarem und nahm u. a. dessen Handy sowie Geldbörse an sich. Der Junge zog sich infolgedessen leichte Verletzungen zu. Das Handy gab der Täter dem geschädigten Kind zurück, aus dem Portemonnaie entnahm er einen niedrigen zweistelligen Bargeldbetrag und verschwand damit.

Der Täter wurde als etwa 15 Jahre alt, ca. 1,65 Meter bis 1,75 Meter groß, von schlanker Statur, mit dunklen, lockigen Haaren sowie dunklem Teint und mit einem Oberlippenbart beschrieben. Bekleidet war er mit einer rot-weißen Jacke, einer hellen Jeanshose sowie hellen Turnschuhen. Er sprach Deutsch mit Akzent.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Raubes aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit der Tat in Zusammenhang stehen könnten? Wer kann Angaben zum beschriebenen Täter und/ oder dessen Aufenthaltsort machen? Sachdienliche Hinweise nimmt die Chemnitzer Kriminalpolizei unter der Telefonnummer 0371 387-3448 entgegen. (mou)

Moped entwendet

Zeit: 17.03.2025, 07:30 Uhr bis 11:45 Uhr

Ort: OT Helbersdorf

(948) In der Friedrich-Hähnel-Straße, wurde von einem umfriedeten Privatgelände ein blaues Moped Simson S50 entwendet. Der entstandene Stehlschaden beträgt

ca. 2.500 Euro. (ReAl)

Einbruch in Mehrfamilienhaus

Zeit: 14.03.2025, 16:00 Uhr bis 17.03.2025, 11:00 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(949) Unbekannte Täter hebelten die Hintertür eines Mehrfamilienhauses in der Winklerstraße auf, begaben sich zu einem Kellerabteil und öffneten dieses. Aus dem aufgebrochenen Keller wurden vier Kompletträder, eine Poliermaschine und eine Ölflasche entwendet. Der Schaden wird insgesamt auf ca. 3.100 Euro geschätzt. (ReAl)

Kollision beim Überholen

Zeit: 17.03.2025, 09:20 Uhr

Ort: OT Grüna, Bundesautobahn 4, Dresden – Erfurt

(950) Der 65-jährige Fahrer eines Peugeot-Kleintransporters befuhr am Montag die Autobahn 4 in Richtung Erfurt. Im Bereich des Kreuzes Chemnitz scherte der Kleintransporter vom rechten in den mittleren Fahrstreifen zum Überholen aus und kollidierte dabei mit einem dort fahrenden Mercedes-SUV (Fahrer: 49). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 28.000 Euro. (Kg)

Ampel nicht beachtet?

Zeit: 18.03.2025, 05:50 Uhr

Ort: OT Grüna

(951) Am Dienstag früh befuhr der 59-jährige Fahrer eines Pkw Ford die S 242 aus Richtung Wüstenbrand in Richtung Limbach-Oberfrohna. Auf Höhe der Autobahnanschlussstelle Wüstenbrand bog er vermutlich bei »Rot« nach links in die Auffahrt der Autobahn 4 in Fahrtrichtung Erfurt ab. Dabei kollidierte der Ford mit einem aus Richtung Limbach-Oberfrohna entgegenkommenden, bei »Grün« fahrenden Pkw Opel (Fahrer: 57). Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. Der entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 12.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Hoher Sachschaden bei Kollision

Zeit: 17.03.2025, 17:00 Uhr

Ort: Döbeln

(952) Im Einmündungsbereich B 169/Zschepplitzer Straße (S 34) kollidierte am Montag ein Pkw Toyota (Fahrerin: 54) mit einem bevorrechtigten Ford-Kleinbus (Fahrer: 69), wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 16.000 Euro entstand. Verletzt wurde bei dem Unfall niemand. (Kg)

Erzgebirgskreis

Streit zwischen Schülern eskalierte – Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 18.03.2025, 08:20 Uhr polizeibekannt

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(953) Am heutigen Dienstagmorgen kamen Beamte des Polizeireviers Aue in der Agricolastraße auf dem Gelände einer Schule zum Einsatz. Vor Ort trafen die Streifenpolizisten auf mehrere Personen. Wie sich im Zuge erster Befragungen mit den Schülern herausstellte, war es zwischen den Anwesenden zuvor zu einem verbalen Streit gekommen, infolgedessen einer der Beteiligten (15) drei Mitschüler (2x15, 16) mit einem Gegenstand bedroht haben soll. Verletzt wurde niemand. Die Einsatzkräfte brachten den Tatverdächtigen für weitere polizeiliche Maßnahmen auf ein Polizeirevier, wo er sich gegenwärtig aufhält. Einen Gegenstand hatte der 15-Jährige (syrischer Staatsbürger) nicht bei sich. Ein Begleiter des Tatverdächtigen hatte sich vor Eintreffen der Polizei entfernt. Die Ermittlungen wegen des Verdachts der Bedrohung sowie zu den Tathintergründen und Tatbeteiligungen dauern an. (mg)

Fußgängerin auf Parkplatz erfasst

Zeit: 17.03.2025, 13:45 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(954) Auf dem Parkplatz im Bereich Schulbrücke/Bahnhofstraße fuhr am Montagnachmittag der 76-jährige Fahrer eines Pkw Volvo rückwärts aus einer Parklücke und stieß dabei mit einer direkt hinter dem Volvo befindlichen Frau (72) zusammen. Durch den Anstoß stürzte die 72-Jährige und erlitt nach dem derzeitigen Kenntnisstand leichte Verletzungen. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 17.03.2025, 17:00 Uhr

Ort: Breitenbrunn, OT Antonsthal

(955) Von der Mittelstraße auf den gegenüberliegenden Parkplatz fahren wollte am Montag die 21-jährige Fahrerin eines Pkw Seat. Als sie dazu die bevorrechtigte Talstraße (S 272) kreuzte, kollidierte der Seat mit einem dort aus Richtung Schwarzenberg in Richtung Johanngeorgenstadt fahrenden Pkw Fiat. Danach kam der Seat von der Fahrbahn ab und stieß noch gegen ein Absperrgitter. Bei dem Unfall erlitt die Fiat-Fahrerin (47) leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.500 Euro. (Kg)